

## Irrungen und Wirrungen in Paris



**Abenteuer beim Schüleraustausch thematisierte das Stück „Ah, ça alors!“, das jetzt in französischer Sprache im Tölzer Jugendcafé aufgeführt wurde. © Arndt Pröhl**

*Bad Tölz* – Eine Klassenreise nach Paris verspricht viele schöne Erlebnisse – es kann dabei aber auch einige Missverständnisse, Irrungen und Wirrungen geben. Das erlebten Schüler der Tölzer Realschule am Freitag mit, für die im Jugendcafé erstmals ein Stück in französischer Sprache aufgeführt wurde. Zu Gast war dort das Ensemble des „Knirps Theaters“ und zeigte das Stück „Ah, ça alors!“.

Inhaltlich ging es um einen spannenden und ereignisreichen Schüleraustausch. Die ersten sprachlichen Klippen lauern dabei schon bei den Namen der beteiligten Schüler. Camille erwartet Maxi, ist aber überrascht, dass sich dahinter eine deutsche Maximiliane verbirgt. Umgekehrt weiß Maxi vorher nicht, dass Camille auch ein Bubename sein kann. Die nächste Überraschung für die deutsche Gastschülerin: Als sie einen Kaffee bestellt, muss sie beim Bezahlen lernen, dass der Preis im Bistro deutlich höher ist als der am Tresen ausgeschriebene. Maxi gerät dadurch in eine peinliche Lage.

So vermittelt das Stück auf spielerische Art Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen Frankreich und Deutschland, zeigt ein paar typische kulturelle Missverständnisse auf und vermittelt nebenbei ein Stück der Lebensart, Kultur und Geschichte Frankreichs. „Ziel ist es auch, den Schülern klarzumachen, dass sie allein aus dem Zusammenhang vieles in der französischen Sprache verstehen können, auch ohne alle Vokabeln zu kennen“, sagte Lehrerin Astrid Sacher.

JL